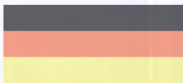




Gebrauchsanweisung
User manual
Istruzioni per l'uso
Instructions d'utilisation
Instrucciones de uso
Manual de instruções
Návod k použití



Gebrauchsanweisung

Bitte vor dem ersten Einsatz sorgfältig lesen!

Das Überleben und die Vermeidung von neurologischen Langzeitschäden hängen beim Herzstillstand in besonderem Maße von der unmittelbaren Einleitung von Wiederbelebensmaßnahmen durch Ersthelfer ab. Der Cardio First Angel wurde entwickelt, um dem medizinischen Laien die Scheu vor der Durchführung von dringend gebotenen Reanimationsmaßnahmen zu nehmen und ihm ein leicht anwendbares Hilfsinstrument für die Herzdruckmassage an die Hand zu geben. Das Gerät ist rein mechanisch aufgebaut und enthält keine elektronischen Bauteile, so dass der Cardio First Angel jederzeit sofort einsatzbereit ist.

I. Einsatzzweck

Der Cardio First Angel ist ein handliches und unkompliziertes Gerät, das der Notfallunterstützung des Laienhelfers bei der erforderlichen Einleitung von Wiederbelebensmaßnahmen an einem anderen Menschen dient. Im Notfall stellt es sich häufig als ernsthaftes Problem heraus, dass medizinische Laien zögern, bevor sie dringend erforderliche Erste-Hilfe-Maßnahmen ergreifen. Die Gründe dafür können vielfältig sein: mangelnde Reanimationskenntnisse und -erfahrung, spontanes Gefühl der Hilflosigkeit, Angst vor falschen Handlungen oder Scheu vor direktem Körperkontakt mit dem Patienten. Doch auch wenn der Laie Reanimationsmaßnahmen ohne Zögern einleitet, herrscht große Unsicherheit darüber, wie stark auf den Brustkorb oder mit welcher Frequenz zu drücken ist. Auch an welcher Stelle genau bei der Herzmassage angesetzt werden soll, ist oft nicht klar. Der Cardio First Angel nimmt dem Anwender alle diese Überlegungen und Bedenken ab. Ein weiterer Vorteil ist, dass der direkte Körperkontakt vermieden wird.

II. Beschreibung des Cardio First Angel

Der Cardio First Angel hat sehr kompakte Abmessungen von 110 mm x 170 mm, wiegt nur 130 Gramm und wird in einer transparent-roten Kunststoff-Box sauber und verschlossen aufbewahrt.

Der Cardio First Angel ist ein rein mechanisches Gerät, das ohne Stromversorgung und elektronische Bauteile funktioniert. Daher ist der Cardio First Angel jederzeit und ohne weitere Voraussetzungen einsatzbereit. Beachten Sie, dass es sich beim Cardio First Angel um ein Einmalprodukt handelt, das nach dem Notfalleinsatz nicht erneut verwendet werden darf!

Die zentrale Komponente des Cardio First Angel ist die weiße stabile PE-Kunststoff-Grundplatte, auf deren Unterseite zur gleichmäßigen Druckverteilung und Flüssigkeitsabsorption ein körperverträglicher dunkelgrauer Polyurethan-Schaumstoff aufgebracht ist. Die spezielle äußere Form des Cardio First Angel erleichtert die richtige Positionierung auf der Brust.

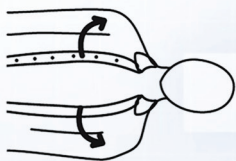
Auf der Grundplatte ist eine komplexe Anordnung von Schraubenfedern angebracht, die die Druckkraft auf den Thorax übertragen. Bei einer Kraft von 410 +/- 30 N, was einer Kompressionstiefe am Brustkorb von 50 mm bis 60 mm entspricht, wird ein deutlich hörbares „Klickgeräusch“ erzeugt.

Abgeschlossen wird der Cardio First Angel von einer runden signalroten Oberseite, die beim Einsatz des Gerätes als Druckfläche fungiert. Auf dieser Druckfläche ist die Anwendung des Cardio First Angel durch international verständliche Piktogramme symbolisiert, so dass im Notfall ein kurzer Blick darauf für Anwendungssicherheit sorgt. Dabei wird allerdings vorausgesetzt, dass diese ausführliche Gebrauchsanleitung im Vorfeld bereits gelesen und verstanden wurde.

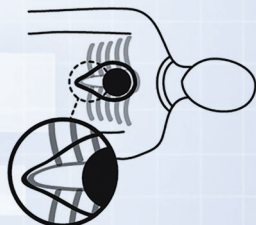
III. Funktionsweise

Der äußere Druck bei der Herzmassage muss ca. 410 N betragen, was dem Laien sehr hoch erscheinen mag. Doch nur so kann die erforderliche Drucktiefe auf den Brustkorb von 50 mm bis 60 mm erreicht werden. Eine Spezialfeder im Cardio First Angel signalisiert das Erreichen der richtigen Druckkraft von ca. 410 N mit einem deutlichen metallischen „Klickgeräusch“. Bei der Druckentlastung ist ein ebenso lautes „Klackgeräusch“ zu vernehmen. Der kontinuierliche Wechsel von „Druck-Klick“ und „Entlastungs-Klack“ dient dem Anwender als Vorgabe des richtigen Rhythmus bei dem stoßweisen Wechsel von aktiver Druckausübung und Entlastung. Mit diesem Taktgeber erreicht der Ersthelfer die geforderte Druckfrequenz von etwa 100 bis 120 Kompressionen pro Minute.

1

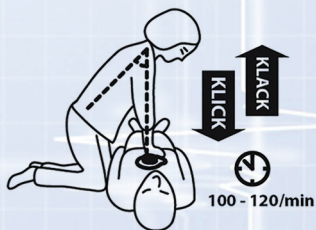


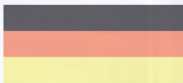
2



SVIB

3





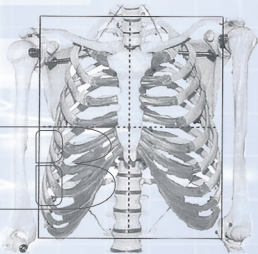
Die besondere Form des Cardio First Angel erleichtert seine richtige Positionierung auf dem unteren Drittel des Brustbeins des Patienten. So kann der Druck optimal auf den Herzmuskel im Inneren des knöchernen Thorax übertragen werden.

IV. Anwendung

Generelles Vorgehen, wenn Sie bei einem nicht-ansprechbaren Menschen Wiederbelebensmaßnahmen einleiten müssen:

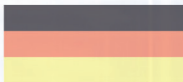
- (1) Versuchen Sie, den Patienten anzusprechen und rütteln Sie an seiner Schulter.
- (2) Rufen Sie laut nach Hilfe, machen Sie andere auf die Situation aufmerksam und veranlassen Sie das Absetzen eines Notrufes unter Telefon 112.
- (3) Machen Sie durch vorsichtiges Anheben des Kinns und Dehnen des Kopfes nach hinten die Atemwege des Patienten frei.
- (4) Kontrollieren Sie durch Sehen, Hören oder Fühlen, ob der Patient atmet.
- (5) Wenn Sie keine normale Atmung, kein Heben und Senken des Brustkorbs oder sonstigen Lebenszeichen feststellen können, muss sofort mit der Herzdruckmassage begonnen werden.

Nehmen Sie dazu den Cardio First Angel zur Hand, ziehen Sie zum Öffnen der transparent-roten Kunststoff-Aufbewahrungsbox den oberen Deckel mit einem Ruck nach oben und entnehmen Sie den Cardio First Angel. Befreien Sie den Brustkorb des Patienten soweit von jeglicher Kleidung bis Brust und Bauch frei liegen. Knien Sie sich zum Patienten hingewandt in Höhe seiner Brust neben ihm nieder. Setzen Sie den Cardio First Angel mit der Schaumstoffseite nach unten direkt auf der Haut über dem Brustbein auf, und zwar so, dass das spitzere Ende des Cardio First Angel zu den Füßen des Patienten zeigt und in etwa mit der Spitze des Brustbeins abschließt. Die volle Hubkraft entfaltet sich dann etwas höher unter der roten Druckfläche und darf nicht auf die untere Spitze des Brustbeins ausgeübt werden, sondern entsprechend höher (s. Skizze).



Legen Sie Ihre Hände übereinander auf die signalrote Druckfläche und beginnen Sie mit gestreckten Armen mit der Wiederbelebung. Dazu müssen Sie stoßartig einen so hohen Druck auf den Cardio First Angel ausüben, dass Sie das laute „Klickgeräusch“ hören. Dann den Druck schnell lösen und sofort nach dem „Klackgeräusch“ wieder vollen Druck ausüben. Die Abfolge von Druckstößen und Entlastung muss so schnell aufeinanderfolgen, wie Sie das „Klick und Klack“ als Taktgeber hören. Denken Sie hierbei an das Schlagen einer Uhr. Sie müssen auf eine Frequenz von 100 bis 120 Stößen pro Minute kommen. Die Arme sollten immer durchgestreckt bleiben, damit die Druckkraft aus Ihrer Schulter und Oberkörper kommen kann. Diese Reanimation müssen Sie solange fortführen bis Sie erste deutliche Lebenszeichen vernehmen können oder bis der Sanitäter oder Notarzt die weiteren Wiederbelebensmaßnahmen vornehmen können. Zusammenfassend hier noch einmal die Anwendungsschritte zur Herzdruckmassage mit dem Cardio First Angel in Kurzform:

- (1) Positionieren Sie den Cardio First Angel auf dem Brustbein im unteren Drittel.
- (2) Achten Sie darauf, Ihre Hände so auf der Druckfläche des Cardio First Angel aufzulegen, dass die Arme durchgestreckt sind.
- (3) Der Druckstoß muss jeweils so fest ausgeübt werden, dass das „Klicken“ zu hören ist.
- (4) Der Wechselrhythmus von Druck und Entlastung wird von dem „Klick-Klack“ vorgegeben.
- (5) Führen Sie die Herzmassage mit einer Druckfrequenz von mindestens 100 pro Minute solange fort bis wieder deutliche Lebenszeichen wahrnehmbar sind oder bis der Notarzt übernehmen kann.



V. Grenzen

Der Cardio First Angel ersetzt in keiner Weise eine gebotene medizinisch-professionelle Behandlung und Versorgung durch Sanitäter und Notärzte. Daher ist es unbedingt erforderlich, dass auch mit dem Beginn der Reanimationsmaßnahmen weiter nach Hilfe gerufen wird. Der Cardio First Angel ist ein lediglich Hilfsmittel, um mit ersten Wiederbelebensmaßnahmen die wertvolle Zeit bis zum Eintreffen des Rettungspersonals zu nutzen.

Auf gar keinen Fall kann eine Garantie dafür gegeben werden, dass die Reanimationsmaßnahmen gelingen. Denn dies hängt letztendlich vom Gesundheitszustand des Patienten ab.

VI. Warnhinweise

Setzen Sie den Cardio First Angel ausschließlich zu seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch und niemals zu einem anderen Anwendungszweck ein.

Behandeln Sie den Cardio First Angel sorgsam und bewahren Sie ihn staubgeschützt in der geschlossenen äußeren Box in sauberer Umgebung und unzugänglich für Kinder auf. Vermeiden Sie die Einwirkung von Frost und starker Hitze. Auf gar keinen Fall dürfen Sie den Cardio First Angel öffnen oder auseinandernehmen.

Prüfen Sie in regelmäßigen Zeitintervallen (Empfehlung: alle 6 Monate), ob der Cardio First Angel einwandfrei funktioniert. In diesem Zusammenhang sollten Sie auch diese Gebrauchsanweisung jedes Mal erneut durchlesen, um die Anwendung des Cardio First Angel auch in Stresssituationen sicher zu beherrschen. Legen Sie den Cardio First Angel zur routinemäßigen Funktionsprüfung auf einen sauberen und gepolsterten Untergrund (z.B. Teppichboden) und drücken Sie – wie in der Anleitung beschrieben – den Cardio First Angel einige Male fest durch, bis Sie das charakteristische „Klick-Klack“ beim Drücken und Loslassen hören. Wenn der Cardio First Angel heruntergefallen ist oder anderweitig beschädigt wurde, müssen Sie ihn gegen ein neues Gerät austauschen, da dann nicht mehr gewährleistet ist, dass die Federn im Inneren unbeschädigt und in der richtigen Position sind. Achten Sie auf die Mindesthaltbarkeit, die auf der weißen Grundplatte des Cardio First Angel in Form von Monat und Jahr angegeben ist. Nach dem Erreichen dieses Datums ist der Cardio First Angel durch ein neues Gerät zu ersetzen. Sobald der Cardio First Angel einmal im Notfall für Wiederbelebensmaßnahmen zum Einsatz gekommen ist, darf er auf keinen Fall erneut verwendet werden. Es handelt sich um ein Einmalgerät! Entsorgen können Sie den Cardio First Angel zusammen mit Kunststoffen, da das Gerät rein mechanisch aufgebaut ist und keine elektronischen

Komponenten enthält. Bei Personen unter 16 Jahren darf der Cardio First Angel nicht verwendet werden! Besondere Vorsicht ist geboten, wenn der Cardio First Angel bei schwachen oder älteren Menschen eingesetzt wird. Den Cardio First Angel nicht in der Nähe eines Magnet Resonanz Tomografen (MRT) anwenden! Bei der Verwendung mit einem Defibrillator die Sicherheitshinweise des Herstellers beachten! Den Cardio First Angel nicht bei Personen mit normalen Lebensanzeichen anwenden!

VII. Risiken

Eine Spezialfeder im Inneren des Cardio First Angel ist so ausgelegt, dass das „Klicken“ den richtigen Druck bei der Herzmassage anzeigt. Im Einzelfall kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass es auch bei richtiger Anwendung des Cardio First Angel zu weiteren Komplikationen oder Schädigungen kommen kann (z.B. Bruch einzelner Rippen). Obwohl die leichte Anwendbarkeit ein Hauptziel bei der Entwicklung des Cardio First Angel war, kann es gerade unter besonderem Stress oder Schock vorkommen, dass der Anwender sich mit der Handhabung des Cardio First Angel überfordert fühlt und Fehler macht.

Weitere Hinweise:

Der Hersteller behält sich technische Änderungen am Produkt infolge der Weiterentwicklung vor.

Bei dem Cardio First Angel handelt es sich um ein Medizinprodukt der Klasse I DIMDI DE/CA64/128442/01, GMDN 60841

Verwendete Symbole auf der weißen Grundplatte des Cardio First Angel:

CE Zeichen

Sanduhr Verwendbar bis (Haltbarkeitsdatum)